**So passt**

**– Nordrhein-Westfalen (G9)**

**auf den neuen Kernlehrplan für die Sekundarstufe I**

Band 3

Vom Deutschen Kaiserreich bis zum Zweiten Weltkrieg ISBN: 978-3-661-**31033**-6

Geschichte entdecken – Nordrhein-Westfalen (G9) Band 3 (ISBN 978-3-661-**31033**-6)

[www.ccbuchner.de](http://www.ccbuchner.de/)

|  |  |
| --- | --- |
| **ca.****14****Std.** | **Kapitel 1: Imperialismus und Erster Weltkrieg (IF 6)** |
|  | **Kompetenzerwartungen im Lehrplan** | **Inhalte zu den Kompetenzen** | **Thema im Schulbuch** | **Seite** | **Kommentar – zentrale Aspekte** |
|  | Die SuS* identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln erkenntnisleitende Fragen (SK 1)
* erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften (SK 4)
 | Wettstreit um dieVerteilung von KolonienAufteilung der Welt unterden GroßmächtenDer Erste Weltkrieg als einschneidendes Ereignis im 20. Jh.Der erste „moderne“ Krieg | **Auftakt:**Imperialismus und Erster Weltkrieg | 10/11 | Leitfiguren aktivieren zu Beginn der jeweiligen Kapitel und auf den Einzelseiten grundlegende Fragestel- lungen. **H** ist ein Hilfesymbol (A 1). Die SuS finden zusätzliche Informationen, Formulierungshilfen oder Arbeitsaufträge auf S. 196 (Differenzierung). Zudem aktiviert A 1 bereits vorhandenes Vorwissen zum Gegenstand Kolonien. Über die Aufstellung von Hy- pothesen gelangen die SuS zu einer übergeordneten Fragestellung(A 2, A 3). |
|  | Die SuS* recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen ziel­ gerichtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2)
* erläutern zentrale Motive des Imperialismus euro- päischer Staaten in Afrika (konkretisierte SK 1)
 | ImperialistischeExpansionenBeginn des Ersten WeltkriegesZivilbevölkerung im Ersten Weltkrieg | **Orientierung in Raum und Zeit:**Leben um 1900 | 12/13 | Der Kompetenzkasten „In diesem Kapitel lernst du“ ermöglicht den SuS eine Reflexion des eigenen Lernzu- wachses. A 1 unterstützt die Orientierung in Zeit und Raum und ermöglicht die Anwendung der Methode Ge- schichtskarten untersuchen (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 90f.). Das Symbol weist den jeweiligen Bezug zum Medienkompetenzrahmen NRW aus und zeigt so den SuS, dass sie hier eine Me­ dienkompetenz (hier „Informieren und Recherchieren“) erwerben oder trainieren (A 4). Die blau unterlegten Aufgabennummern **2.** weisen auf, dass es sich um eine fakultative oder etwas kniffligere Aufgabe handelt. Mit diesem Symbol können auch vertiefende Aufgaben gekennzeichnet sein, die mehr Zeit in Anspruch nehmen, besonders kreativ sind oder alternative Lernwege be- schreiten (Differenzierung). Ein Zeitstrahl schafft auf den jeweiligen Einstiegsseiten Orientierung in Zeit und Raum. |
|  | Die SuS* unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufs- formen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3)
 | ImperialistischeExpansionen in AfrikaWettstreit und Ziele derKolonialmächte | **Europa verteilt die Welt** | 14/15 | Die durch  gekennzeichneten historischen Lern- und Fachbegriffe in der Randspalte liefern direkte Wort­ erklärungen. Die Begriffe werden in einem Glossar abS. 210 nochmals ausführlich erklärt. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | * stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitä- ten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschafts- formen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einen Zusammenhang dar (SK 6)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglich­ keiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbe- absichtigte Folgen (UK 3)
* erläutern zentrale Motive, Formen und Folgen des Imperialismus europäischer Staaten in Afrika (konkretisierte SK 1)
 | Folgen des Imperialismus |  |  | Unter dem Symbol  finde die SuS zusätzliche Informationen oder Internettipps in Form eines Mediencodes (A 5). A 3 übt in Vorbereitung auf die anschließende Methodenseite die Kompetenz der Geschichtskartenuntersuchung ein. Zusätzlich wird mithilfe eines Mediencodes (31033-03) und einer In- ternetrecherche die Medienkompetenz erweitert. A4 fördert die UK 3. Eine vorstrukturierte Tabelle in zwei Niveaustufen auf S. 196 im Hilfeanhang liefert eine Binnendifferenzierung für A 5. |
|  | Die SuS* unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufs- formen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3)
* stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitä- ten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschafts- formen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einen Zusammenhang dar (SK 6)
* wenden zielgerichtet Schritt der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen an (MK 5)
 | ImperialistischeExpansionen in AfrikaWettstreit derGroßmächte | **Methode:** Entwicklungen in Karten untersuchen | 16/17 | Jedes Methodenkapitel beinhaltet eine „Schritt­für­ Schritt­Anleitung“, die in einem Dreischritt (üblicher- weise 1. Beschreiben – 2. Untersuchen – 3. Deuten) zur methodischen Arbeit an Quellen, Darstellungen und Hilfsmitteln arbeitet.Im Sinne eines sprachsensiblen Geschichtsunterrichtes werden Formulierungshilfen für die Karteninterpreta- tion auf S. 196 im Serviceanhang angeboten. Im Sinne des Spiralcurriculums erweitert diese Methode die Analyse von Geschichtskarten (vgl. Geschichte entde- cken NRW (G9) – Band 1, S. 90f.). |
| * erläutern zentrale Motive, Formen und Folgen des Imperialismus europäischer Staaten in Afrika (konkretisierte SK 1)
 |  |  |  |  |
|  | Die SuS* erläutern die subjektive Sichtweise des Verfassers

oder der Verfasserin in Quellen (SK 2)* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen an (MK 4)
* erläutern zentrale Motive, Formen und Folgen des Imperialismus europäischer Staaten in Afrika (kon- kretisierte SK 1)
* beurteilen den Charakter des Deutschen Kaiser- reichs zwischen Fortschritt, Stagnation und Rück- ständigkeit (konkretisierte UK 4)
 | ImperialistischeExpansionen in AfrikaWettstreit derGroßmächteBismarcks Außenpolitik Nationalismus imKaiserreich | **Geschichte global:**Ein Platz an der Sonne | 18/19 | Die Analyse von Quellen und Karikaturen wird hier anhand von A 1­ 4 eingeübt (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 100f. und Band 2, S. 170f.).Als Hilfestellung dient das Methodenkärtchen, das im Serviceanhang auf S. 196 über QR- und Mediencode zur Verfügung steht. Die konkretisierte UK 4 des IF 5 wird angebahnt durch A 3 und 4. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Die SuS* identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln erkenntnisleitende Fragen (SK 1)
* recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielge- richtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2)
 | ImperialistischeExpansionen in Afrika Völkermord/GenozidUmgang der Bundes- republik Deutschland mit der eigenen kolonialen Vergangenheit | **Der Völkermord der Deutschen an den Herero und Nama** | 20/21 | Der Schwerpunkt der Seite liegt auf dem Erwerb der konkretisierten UK 1. Die Medienkompetenz der Inter- netrecherche MKR 2.1 (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 76f.) wird hier in A 2, 3 und 6 ange- wendet. Der Mediencode 31033-06 stellt eine digitale Ausstellung zur Erkundung zur Verfügung. Zu A 6 undA 7 werden Hilfestellungen angeboten; hier wird zu A 7 (konkretisierte UK 1) ein kleinschrittigerer Arbeitsauf- trag bereitgestellt. |
| * reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichts­ bildern und narrativen Stereotypen unter Berück- sichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentli- chen Diskurs (HK 4)
 |  |  |  |  |
| * bewerten an einem konkreten Beispiel den Um- gang mit geschichtskulturellen Zeugnissen deut- scher Kolonialgeschichte unter Berücksichtigung digitaler Angebote (konkretisierte UK 1)
 |  |  |  |  |
|  | Die SuS* erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften (SK 4)
* beurteilen den Charakter des Deutschen Kaiser- reichs zwischen Fortschritt, Stagnation und Rückständigkeit (konkretisierte UK 4 im IF 5).
 | Außenpolitik desKaiserreichesBündnissysteme in Europa | **Deutsche Außenpolitik im Wandel** | 22/23 | Die Methodenkompetenz der Karikaturenanalyse (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 2, S. 170f.) wird eingeübt. Über eine Begriffsreflexion im Sinne eine sprachsensiblen Geschichtsunterrichts wird die konkretisierte UK 4 des IF 5 angeregt. |
|  | Die SuS* ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglich­ keiten und Grenzen sowie beabsichtigte und un­ beabsichtigte Folgen (UK 3)
* beurteilen den Charakter des Deutschen Kaiser- reichs zwischen Fortschritt, Stagnation und Rückständigkeit (konkretisierte UK 4 im IF 5)
 | Bündnissysteme in EuropaUrsachen des Ersten WeltkriegesWettrüsten derGroßmächte | **Bündnissysteme in der Wilhelminischen Zeit** | 24/25 | Die Methodenkompetenz der Karikaturenanalyse (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 2, S. 170f.) wird mithilfe eines Mediencodes unterstützt (A 2), der Informationen zu den abgebildeten Figuren liefert.Die neu eingeführte Methodenkompetenz zur Analyse von Entwicklungen in Karten wird mithilfe von D1 inA 1 und A5 ausgebaut, indem Entwicklungen in einem Schaubild visualisiert werden sollen. Eine Hilfestellung auf S. 197 liefert hierfür eine Vorlage, die mit Inhalten gefüllt werden kann. Dies bildet die Grundlage für die konkretisierte UK 4 aus IF 5. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Die SuS* unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufs- formen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3)
* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2)
* unterscheiden zwischen Anlass und Ursachen des

Ersten Weltkriegs (konkretisierte SK 2) | Panslawismus | **Die Balkankrise** | 26/27 | Die in diesem Kapitel neu eingeführte Methode der Analyse von Entwicklungen in Karten wird anhand der hier vorhandenen Karte D1 erneut eingeübt (A 1). Der Mediencode 31033-08 unterstützt SK 3. Die konkre- tisierte SK 3 wird in A 1­2 und A 4 angebahnt. Zudem wird die Methode der Karikaturenanalyse mit MK 4 wiederholt (A 3, A5). |
|  | Die SuS* unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufs- formen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3)
* ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
* präsentieren in analoger Form (fach­) sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MK 6)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2)
* reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit frü- heren Wertvorstellungen die eigenen Deutungs- muster und Wertvorstellungen (HK 3)
* unterscheiden zwischen Anlass und Ursachen des

Ersten Weltkriegs (konkretisierte SK 2)* beurteilen Motive und Handeln der Politiker während der „Julikrise“ im Hinblick auf Interessen- bezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (konkretisierte UK 2)
 | Ursachen, Merkmale und Verlauf des Ersten WeltkriegesJulikrise Blankoscheck Kriegsbegeisterung | **Der Ausbruch des Ersten Weltkrieges** | 28/29 | A 4 greift sowohl SK 7 als auch MK 6 auf und bereitet so auf die Übernahme der Perspektive vor. Das Hilfe­ symbol verweist auf zwei Tipps zur Bearbeitung von A3 und A4 im Anhang auf S. 197, die eine strukturierte Herangehensweise fördern. A5 ermöglicht anhand des VT und Q4 eine Stellungnahme zum Verhalten ver- schiedener Politiker in der Julikrise (konkretisierteUK 2). A7 stärkt UK 2. |
|  | Die SuS* stellen Zusammenhänge zwischen gesellschaftli- chen, ökonomische und politischen Prozessen in der Geschichte dar (SK 8)
 | Merkmale des Ersten Weltkrieges | **Der erste moderne Krieg** | 30/31 | Der Mediencode 31033-10 zum Historikerinterview mit Rainer Schmidt liefert Hintergrundinformationen zum Ersten Weltkrieg und die Grundlage für eine Beurtei- lung der Einstufung als „Urkatastrophe des 20. Jh.“, |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | * recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielge- richtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2)
* erläutern den Unterschied zwischen verschiedenen analogen und digitalen Quellengattungen und Formen historischer Darstellung (MK 3)
* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattung auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
 | Erster Weltkrieg als„Urkatastrophe des20. Jh.“ StellungskriegOst­ und Westfront |  |  | die in A4, unterstützt durch eine Hilfestellung aufS. 197, vorgenommen wird. Der Mediencode 31033­11 kann binnendifferenzierend für A 3 verwendet werden. Q4 liefert eine Quellenreflektion, da der literarische Text gleichzeitig aus Erinnerungen des Autors schöpft. Hierbei unterstützt eine Hilfestellung zu A 2, die MK 4 und MK 6 anbahnt. Die konkretisierte SK 3 wird in A 5 abgedeckt, wobei gleichzeitig auch UK 5 gestärkt wird, da der Beurteilung eine Nutzung digitaler Deutungs- angebote (Mediencode 31033-10) vorangeht. |
| * präsentieren in analoger Form (fach­) sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MK 6)
 |  |  |
| * erörtern grundlegende Sachverhalte unter Berück-

sichtigung der digitaler Deutungsangebote (UK 5) |  |  |
| * erläutern Auswirkungen der „modernen“ Kriegs- führung auf die Art der Kampfhandlungen und auf das Leben der Zivilbevölkerung (konkretisierte SK 3)
 |  |  |
|  | Die SuS* beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglichkei- ten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeab- sichtigte Folgen (UK 3)
* vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts- und Erinnerungskultur und nehmen kritisch Stellung dazu (UK 5)
* überprüfen anhand von bekannten Kriterien, ob ihre Informationen zur Beantwortung einer Urteilsfrage ausreichend sind (UK 6)
 | „Julikrise“Erster Weltkrieg als„Urkatastrophe des20. Jahrhunderts“ Kriegsschuld | **Gemeinsam aktiv:**Die Kriegsschuldfrage | 32­35 | Die Gemeinsam aktiv­Seiten können durch die SuS selbstgesteuert in einem kooperativen Lernsetting, hier in einer Expertendiskussion (angelehnt an die Arbeits- form des Gruppenpuzzles), bearbeitet werden. Dabei fördert der Blick auf verschiedene Historikerurteile insbesondere die konkretisierte SK 2 und konkretisierte UK 2, die über den Vergleich in Folge einer Dekonstruk- tion (UK 5) erweitert werden. Alle vier Historikerurteile werden in binnendifferenzierender Form als Arbeits- blätter in drei Schwierigkeitsstufen über Medien­ und QR-Code angeboten. |
| * reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichts- bildern und narrativen Stereotypen im öffentlichen Diskurs (HK 4)
 |  |  |  |  |
| * unterscheiden zwischen Anlass und Ursachen des

Ersten Weltkriegs (konkretisierte SK 2) |  |  |  |  |
| * beurteilen Motive und Handeln der Politiker während der „Julikrise“ im Hinblick auf Interessen- bezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (konkretisierte UK 2)
 |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| \* | Die SuS* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen an (MK 4)
* erläutern Auswirkungen der „modernen“ Kriegs- führung auf die Art der Kampfhandlungen und auf das Leben der Zivilbevölkerung (konkretisierte SK 3)
 | Lebensverhältnisse im Ersten WeltkriegBriefe aus dem Ersten WeltkriegMerkmale des Ersten Weltkrieges | **Methode:** Feldpostbriefe untersuchen | 36/37 | Die hier eingeführte Methode ist ein Spezifikum der Kriegsquellen. Ihre Anwendung kann sowohl auf dieser Doppelseite als auch auf S. 39 erweitert werden. Er- gänzend zeigt ein Hörtext (Mediencode 31033-12) eine andere Bewertung des Frontalltages als das Beispiel auf der Seite. Formulierungshilfen auf S. 197-198 bieten im Sinne eines sprachsensiblen Geschichtsunterrichtes Hilfestellung für die Analyse. |
|  | Die SuS* ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
* stellen Zusammenhänge zwischen gesellschaftli- chen, ökonomischen und politischen Prozessen in der Geschichte dar (SK 8)
 | Zivilbevölkerung im Ersten Weltkrieg„Heimatfront“Rolle der Frau im Ersten Weltkrieg | **Zivilbevölkerung im Ersten Weltkrieg** | 38/39 | Hier wird die neu eingeführte Methode der Analyse von Feldpostbriefen erneut angewendet (A 3). Medien- code 31033­13 stellt Zusatzinformationen zum Leben im Steckrübenwinter zur Verfügung. A 1 und A 4 unter- stützen den Erwerb der konkretisierten SK 3, während A2 zur geschlechtersensiblen Bildung beiträgt. Der Mediencode 31033­15 in A 4 stellt die Verlinkung zu ZUMPad her (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 106f.). Somit wird die Medienkompetenz,im Internet zu kommunizieren und zu kooperieren, erweitert. Für die Bearbeitung von A 4 steht weiterhin eine Hilfestellung im Anhang auf S. 198 zur Verfügung. A 5 bahnt UK 4 und HK 3 an und wird unterstützt durch eine Hilfestellung auf S. 198, die die Werturteilsbildung an verschiedene Aspekte knüpft (z. B. Umgang mit Frauen und Kindern sowie Menschenrechte). |
| * präsentieren in analoger und digitaler Form (fach­) sprachlich angemessen eigene historische Narrati- onen (MK 6)
 |  |  |  |
| * bewerten unter Offenlegung der eigenen Wert- maßstäbe und gegenwärtiger Normen mensch- liches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Falles oder Beispiels mit Entscheidungscha- rakter (UK 4),
 |  |  |  |
| * reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit frühe- ren Wertvorstellungen die eigenen Deutungsmus- ter und Wertmaßstäbe (HK 3)
 |  |  |  |
| * erläutern Auswirkungen der „modernen“ Kriegs- führung auf die Art der Kampfhandlungen und auf das Leben der Zivilbevölkerung (konkretisierte SK 3)
 |  |  |  |
|  | Die SuS* recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielge- richtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2)
 | KriegsdenkmälerOpfer des Ersten WeltkriegsErinnerungskultur | **Methode:**Denkmäler untersuchen | 40/41 | Im Sinne eines sprachsensiblen Geschichtsunterrichtes liefert der Serviceanhang auf S. 198 Formulierungs- hilfen für die Analyse. Der Mediencode 31033-16 stellt ein weiteres Denkmal für das Einüben der Methode zur Verfügung (MK 4). |
| * wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
 |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | * vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts­ und Erinnerungskultur, außerschuli- scher Lernorte und digitaler Deutungsangebote und nehmen kritisch Stellung dazu (UK 5)
* reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichts­ bildern und narrativen Stereotypen unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4)
* bewerten, auch unter Rückgriff auf lokale Erinne- rungsorte, Symbole und Rituale des Gedenkens an die Opfer des Ersten Weltkrieges (konkretisierte UK 4)
 |  |  |  |  |
|  | Die SuS* recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielge- richtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2; MKR 2.1)
* führen Informationsrecherchen zielgerichtet durch

und wenden dabei Suchstrategien an (MKR 2.1)* filtern, strukturieren, wandeln um und bereiten themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten auf (MKR 2.2)
* erkennen und bewerten Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten kritisch (MKR 2.3)
* reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbil- dern und narrative Stereotypen unter Berücksich- tigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4)
* Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysie- ren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen (MKR 5.3)
 | Erinnerungskultur Schlacht von Verdun | **Medienkompetenz:** Eine Gedenkstätte online untersuchen | 42/43 | Der Kompetenzerwerb bezieht sich auf den Medien- kompetenz-Seiten auf den Medienkompetenzrahmen des Landes NRW, hier insbesondere „Informieren und Recherchieren“. Die Anwendung der Medien- kompetenz ermöglicht zudem eine Reflexion digitaler außerschulischer Lernorte. Eine kleinschrittigere Auf- gabenstellung zu A 4 kann als Differenzierung genutzt werden. |
| \* | Die SuS* beurteilen das historisches Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2)
 | Epidemien und PandemienSpanische Grippe | **Pandemien in der Geschichte** |  | Q1 und D2 werden binnendifferenzierend auf drei Niveaustufen angeboten. Die Methode der Internet- recherche MKR 2.1 (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 76f.) kann hier erneut in A 4, zu der |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | * erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswelt (HK 1)
* erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Übertrag- barkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen (HK 2)
* reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit früheren Wertvorstellungen die eigenen Deutungs- muster und Wertmaßstäbe (HK 3)
 | Covid-19 Verschwörungstheorien |  | 44/45 | auf S. 199 eine Hilfestellung zur Verfügung steht, einge- übt werden. Mediencode 31033-18 kann im Sinne der Binnendifferenzierung hinzugezogen werden. Zudem liefert ein weiterer Mediencode ein Historikerinterview zu D2, das ebenfalls eine Differenzierung ermöglicht. |
|  | Die SuS* ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
* stellen Zusammenhänge zwischen gesellschaftli- chen, ökonomischen und politischen Prozessen in der Geschichte dar (SK 8)
* recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielge- richtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2; MKR 2.1)
* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
 | Ursachen, Merkmale und Verlauf des Ersten WeltkriegesImperialistischeExpansion in Afrika | **Kompetenzcheck:** Imperialismus und Erster Weltkrieg | 46/47 | In diesem Kapitel erworbene Sach- und Methodenkom- petenz sowie Urteils- und Handlungskompetenz wer- den hier angewendet. Die Erstellung einer Mindmap(A 1) fördert SK 7. Ein Mediencode liefert Unterstüt- zung zur Bearbeitung von A 2 (MK 2, MK 4; weiterhin MKR 2.1). A 4 fördert UK 4 und HK 3, A 5 HK 4. A 5stärkt außerdem die Medienkompetenz (MKR 2.1sowie 5.3).Jeder Kompetenzcheck liefert einen Medien- und QR- Code zu einem Selbstdiagnosebogen, der die Reflexion des eigenen Lernprozesses anregt und einen Kompe- tenzcheck unterstützt, sowie eine Zusammenfassung des Kapitels als „Wissen im Überblick“. |
| * bewerten unter Offenlegung der eigenen Wert- maßstäbe und gegenwärtiger Normen menschli- ches Handeln in der Vergangenheit (UK 4)
 |  |  |  |  |
| * reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit frü- heren Wertvorstellungen die eigenen Deutungs- muster und Wertmaßstäbe (HK 3)
 |  |  |  |  |
| * reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichts­ bildern und narrative Stereotypen unter Be- rücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4)
 |  |  |  |  |
| * erläutern Auswirkungen der „modernen“ Kriegs- führung auf die Art der Kampfhandlungen und auf das Leben der Zivilbevölkerung (konkretisierte SK 3)
 |  |  |  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **ca.****10****Std.** | **Kapitel 2: Das Epochenjahr 1917 (IF6)** |
|  | **Kompetenzerwartungen im Lehrplan** | **Inhalte zu den Kompetenzen** | **Thema im Schulbuch** | **Seite** | **Kommentar – zentrale Aspekte** |
|  | Die SuS* identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln erkenntnisleitende Fragen (SK 1)
* erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften (SK 4)
* erläutern den Unterschied zwischen Quellengat- tungen und Formen historischer Darstellung (MK 3)
* erörtern den Zäsurcharakter der Ereignisse des

Jahres 1917 (konkretisierte UK 3) | Revolution in Russland Kriegseintritt der USA | **Auftakt:**Das Epochenjahr 1917 | 48/49 | Die Auseinandersetzung mit einem Historikerurteil bahnt die in diesem Kapitel vordergründige konkreti- sierte UK 3 an. A 2 ermöglicht in reflektierter Form an- gewandt die Erweiterung von MK 3. Außerdem knüpft A 4 mit einer Hilfestellung an bereits erlangtes Vorwis- sen an und stärkt so SK 1. Für ihre Bearbeitung werden Leitfragen und eine Tabellenvorlage im Serviceanhang auf S. 199 angeboten. |
|  | Die SuS* stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitä- ten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschafts- formen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
* wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen an (MK 5)
 | Verlauf des Ersten WeltkriegesNeue weltpolitischeKoordinatenEpochenjahr 1917 USA und Russland | **Orientierung in Raum und Zeit:**Umbrüche 1917 | 50/51 | Der Mediencode 31033-23 ermöglicht in Abgleich mit der Karte eine Anbahnung von MK 4. Die Methode der Kartenanalyse (vgl. S. 16f.) kann somit wiederholend geübt werden. Mediencode 31033­24 bietet einen Einstieg in die Methode der Internetrecherche MKR 2.1 (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 76f.) in A 5. |
|  | Die SuS* stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinu- itäten, sowie Herrschaftsformen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
* ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglich­ keiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK 3)
 | FebruarrevolutionZar und Duma | **Das Ende der Zaren- herrschaft in Russland** | 52/53 | Die Impulse der Leitfiguren unterstützen eine Anknüp- fung des Themas an das bereits erworbene Fachwissen der Französischen Revolution. SK 7 wird durch A 1und 2 vertieft. Ein Hinweis als Hilfestellung im Service­ anhang erleichtert die Bearbeitung von A 3. Das Errei- chen der UK 3 wird in A 4 durch eine Hilfestellung aufS. 199 differenziert ermöglicht. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Die SuS* stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinu- itäten, sowie Herrschaftsformen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
* recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielge- richtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2)
* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen (MK 4)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglich­ keiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK 3)
* erörtern den Zäsurcharakter der Ereignisse des

Jahres 1917 (konkretisierte UK 3) | Oktoberrevolution inRussland Sowjet Bolschewiki Menschewiki | **Die Oktoberrevolution** | 54/55 | Der Mediencode 31033­25 kann im Sinne einer Bin- nendifferenzierung die Erarbeitung des VT entlasten. Eine Hilfestellung zu A 3 entlastet die MK 4 und berei- tet so die Stellungnahme in A 6 vor, die die UK 3 erwei- tert. Diese Hilfestellung greift auf die Methode, Histori- engemälde zu untersuchen (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 2, S. 122f.), zurück. Zudem wird im Sinne der Binnendifferenzierung Q4 in Form eines Arbeitsblattes auf drei Niveaustufen angeboten. |
|  | Die SuS* ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK7)
* kennen, reflektieren und wenden Gestaltungsmittel von Medien an und beurteilen diese hinsichtlich ih- rer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MKR 4.2)
* überprüfen, bewerten und beachten rechtliche Grund­ lagen des Persönlichkeits­ (u. a. des Bildrechts), Ur­ heber­ und Nutzungsrechts (u. a. Lizenzen) (MKR 4.4)
 | Oktoberrevolution | **Medienkompetenz:**Einen Podcast erstellen | 56/57 | Die bereits erlangte SK 6 im vorangegangen Kapitel wird hier erweitert zur SK 7, die durch die Aufbereitung in einem Podcast gefestigt wird. Die zur Verfügung ge- stellten Mediencodes unterstützen die mediale Arbeit auch mit dem Programm Audacity. Hierdurch wird die im Medienkompetenzrahmen des Landes NRW ausge- wiesene Kompetenz „Produzieren und Präsentieren“ erweitert (MKR 4). |
|  | Die SuS* stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitä- ten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschafts- formen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattung an (MK 4)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglich­ keiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK 3)
 | Kriegsende Gründung der UdSSRRote und Weiße Armee | **Die bolschewistische Machtsicherung** | 58/59 | Eine fakultative Internetrecherche unterstützt die MK 5 in Bezug auf die Analyse der Flagge der UdSSR (A 4). Zudem wird MK 5 über den Vergleich von Plakaten, Flagge und Textquelle in Form einer Rede erweitert (A 2 und A 3). Eine Hilfestellung unterstützt die Ver- tiefung der UK 3 in A 5. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Die SuS* erläutern die subjektive Sichtweise des Verfassers

oder der Verfasserin von Quellen (SK 2)* treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK 1)
* präsentieren in analoger Form (fach­) sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MK 6)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglich­ keiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK3)
 | Sozialismus StalinismusKollektive LandwirtschaftReformmaßnahmen | **Gemeinsam aktiv:**Die Herrschaft Stalins | 60-63 | Das kooperative Lernsetting des plakatgestützten Gruppenvortrags ermöglicht ein arbeitsteiliges Vor- gehen, das im Sinne der Differenzierung auch nach Interessensschwerpunkten verteilt werden kann. Dabei nimmt A 2D auch die Gender­Perspektive ein. Arbeits- schritt 3 kann zudem mit einer Hilfestellung aus dem Serviceanhang zur Differenzierung genutzt werden.Auch der Entwurf der Skizze in Schritt 4 wird mit einer Hilfestellung unterstützt. Zusätzlich wird Q2 binnendif- ferenziert auf drei Niveaustufen angeboten. Die Analy- se einer Karte kann an D2 erneut eingeübt werden. |
|  | Die SuS* treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK 1)
* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
* reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbil- dern und narrativen Stereotypen unter Berücksich- tigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4)
 | Herrschaft in Russland Russische Revolution | **Methode:**Politische Bildquellenuntersuchen | 64/65 | Ein Mediencode (31033­30) liefert Zusatzinformationen zur Manipulation von Bildquellen. Formulierungshilfen liefert der Serviceanhang sowohl zur Differenzierung als auch zur sprachlichen Unterstützung der Analyse auf S. 200. |
| \* | Die SuS* erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jewei- ligen Gesellschaften (SK 4)
* stellen ökonomisch­soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen von Menschen in der Vergangenheit dar (SK 5)
* stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitä- ten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschafts- formen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
* nehmen auf Basis der Unterscheidung zwischen Sach- und Werturteil zur Beantwortung einer historischen Frage Stellung (UK 1)
 | Flächenstaat American Dream Kapitalismus | **Die USA im****19. Jahrhundert** | 66/67 | Die Methode der Kartenanalyse kann anhand vonD1 eingeübt werden. Sie hilft zur Erweiterung der SK 6. Dabei bilden SK 4­6 die Grundlage zur Stellungnahme in A 4, die die UK 1 erweitert. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| \* | Die SuS* stellen ökonomisch­soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit dar (SK 5)
* stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitä- ten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschafts- formen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
* erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Über- tragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK 2)
 | Imperialismus der USA Monroe-DoktrinUncle Sam | **Der Aufstieg der USA zur Großmacht** | 68/69 | Die Methodenkompetenz der Internetrecherche MKR2.1 (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1,S. 76f.) wird hier am Beispiel der Außenpolitik der USA eingeübt. Die Hilfestellungen zu A 2 und A 5 liefern jeweils einen Tipp zur Bearbeitung der Aufgabe aufS. 200 und können so binnendifferenziert eingesetzt werden. A 5 stärkt dabei HK 2. |
|  | Die SuS* erläutern Interessen und Handlungsspielräume historische Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften (SK 4)
* stellen Zusammenhänge zwischen gesellschaftli- chen, ökonomischen und politischen Prozessen in der Geschichte dar (SK 8)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglich­ keiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK 3)
* erörtern den Zäsurcharakter der Ereignisse des

Jahres 1917 (konkretisierte UK 3) | Verlauf des Ersten Weltkrieges | **Der Kriegseintritt der USA** | 70/71 | Eine animierte Karte zeigt die Ereignisse um 1917 und vertieft die konkretisierte UK 3. Ein Mediencode stellt Rollenkarten zur Bearbeitung von A 4 zur Verfügung, wodurch die SK 4 angeregt und erweitert wird. FürA 1 steht eine Vorlage für ein Schaubild als Hilfestel- lung auf S. 200 zur Verfügung. Eine weitere Differenzie- rung wird zu Q 4 angeboten, die in drei Niveaustufen aufgearbeitet zur Verfügung gestellt wird. Zudem wird die Schwerpunktkompetenz der konkretisierten UK 3 anhand von Leitfragen angebahnt (A 5). |
|  | Die SuS* treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK 1)
* recherchieren in digitalen Medienangeboten sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2)
* wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5)
 | Epochenjahr 1917 | **Methode:**Einen historischen Darstellungstext untersuchen | 72/73 | Im Sinne eines sprachsensiblen Geschichtsunterrichtes unterstützen Formulierungshilfen im Anhang aufS. 201 MK 5. Zur Differenzierung werden Tipps zur Erar- beitung über ein Arbeitsblatt (Mediencode 31033­34) angeboten. Hier steht auch eine Bearbeitung in einer höheren Niveaustufe zur Verfügung. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| \* | Die SuS* stellen ökonomisch­soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Kon- flikte von Menschen in der Vergangenheit dar (SK 5)
* bewerten unter Offenlegung der eigenen Wertmaß- stäbe und gegenwärtiger Normen menschliches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Fal- les oder Beispiels mit Entscheidungscharakter (UK 4)
* reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichts­ bildern und narrativen Stereotypen unter Berück- sichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentli- chen Diskurs (HK 4)
* erläutern Auswirkungen der „modernen“ Kriegs- führung auf die Art der Kampfhandlungen und auf das Leben der Zivilbevölkerung (konkretisierte SK 3)
 | Merkmale und Verlauf des Ersten WeltkriegesEurozentrismus Imperialismus | **Geschichte global:** Kriegsfolgen weltweit: Die Karibik im Ersten Weltkrieg | 74/75 | Im Sinne eines sprachsensiblen Fachunterrichtes wird eine fakultative Internetrecherche (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 76f.) zur Reflexion des Fachbegriffes „Eurozentrismus“ angeboten (A 4). Die Methode zur Analyse des Denkmals wird an dieser Stelle erneut eingeübt (D 1; vgl. S. 40f.). Als Hilfestel- lung werden für A 1 Gesprächsaspekte angeboten, die im Sinne einer Binnendifferenzierung zu einer vertief- ten UK 4 anleiten. Zudem wird Q2 auf drei Niveaustu- fen binnendifferenziert angeboten. |
|  | Die SuS* wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5)
* beurteilen das Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK 3)
* reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit frü- heren Wertvorstellungen die eigenen Deutungs- muster und Wertmaßstäbe (HK 3)
* erläutern gesellschaftspolitische Sichtweisen auf den Verlauf und die Inhalte der Pariser Friedens- regelungen (konkretisierte SK 4)
 | Rat der VierVerträge von Trianon und VersaillesLeitidee der nationalen Selbstbestimmung | **Die Pariser Friedens- verhandlungen** | 76/77 | A2 stützt die Befähigung der Arbeit mit narrativen Tex- ten. Die Methode der Kartenanalyse (vgl. S. 16f.) und ihre Reflexion mithilfe des Mediencodes 31033­35 werden hier erneut angewendet; eine erläuterte Le- gende zu Q3 befindet sich im Anhang auf S. 201. Eine Hilfestellung zu A 3 liefert eine leitfragengestützte Analyse. Der Mediencode 31033-36 erweitert A 3 um MK 5. Die fakultative A 4 kann im Sinne einer Binnen- differenzierung eingesetzt werden und wird ebenfalls durch Leitfragen unterstützt. Ebenso erhält A 5 eine Hilfestellung in Form von Urteilskategorien. Q2 wird auf drei Niveaustufen angeboten. |
|  | Die SuS* stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitä- ten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschafts- formen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
* ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
 | Merkmale und Verlauf des Ersten WeltkriegesRevolution in Russland | **Kompetenzcheck:**Das Epochenjahr 1917 | 78/79 | Unter dem Mediencode 31033­38 findet man die Website zur Erstellung eines digitalen Kreuzworträtsels (A 2). Dadurch und durch die Erweiterung die bereits erstellten Podcasts (A 1) wird die Medienkompetenz (MKR 4) ausgebaut und SK 7 gestärkt. Die in diesem Kapitel eingeführte Methode der Analyse politischer Fotografien wird hier noch einmal eingeübt (A 3; MK 4) und mit Formulierungshilfen im Serviceanhang aufS. 201 sprachsensibel angeboten. A 5 unterstützt HK 4. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | * wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen an (MK 4)
* reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbil- dern und narrativen Stereotypen unter Berücksich- tigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4)
* erörtern den Zäsurcharakter der Ereignisse des

Jahres 1917 (konkretisierte UK 3) |  |  |  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **ca.****14****Std.** | **Kapitel 3: Die Weimarer Republik (IF7)** |
|  | **Kompetenzerwartungen im Lehrplan** | **Inhalte zu den Kompetenzen** | **Thema im Schulbuch** | **Seite** | **Kommentar – zentrale Aspekte** |
|  | Die SuS* identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Ge- genwart und entwickeln daran erkenntnisleitende Fragen (SK 1)
* stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen

von Menschen in der Vergangenheit dar (SK5) | Weimarer Republik in der heutigen ErinnerungskulturNeue Wege in Kunst, Wissenschaft, KulturUnterhaltungsformen und soziale Probleme in der Weimarer Republik | **Auftakt:**Die Weimarer Republik | 80/81 | Eine Internetrecherche (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 76f.) führt in zentrale Themen­ bereiche des Kapitels ein und erweitert so die Medien- kompetenz (A 4). Ein Mediencode unterstützt diese Recherche, und kann als Differenzierung genutzt werden. Ein weiterer Mediencode liefert Hintergrund- informationen zur Mode der Zeit. |
| Die erste deutscheDemokratie |  |  |  |
| Rolle der Frauen |  |  |  |
|  | Die SuS* stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinui- täten, in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
* präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-) sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MK 6)
* wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5)
 | Demokratie inDeutschlandFolgen des Versailler VertragsNeue Medien | **Orientierung in Raum und Zeit:**Leben in der Weimarer Republik | 82/83 | SK 6 wird durch eine Internetrecherche (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 76f.) als vertiefende Auseinandersetzung mit dem Zeitstrahl erweitert (A 1). Eine weitere Internetrecherche zu Massenmedien der Zeit bahnt die konkretisierte SK 3 an, die einen Schwer- punkt des Kapitels bildet (A 4). Zusätzlich unterstützt eine Hilfestellung im Serviceanhang auf S. 202 die Methode der Kartenanalyse (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 90f.), die hier erneut eingeübt werden kann (A 3). |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | * stellen Auswirkungen der neuen Massenmedien der Konsumgesellschaft und des Beschreitens neu- er Wege in Kunst und Kultur dar (konkretisierte SK 3)
 |  |  |  |  |
|  | Die SuS* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
* wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2)
* erläutern Unterschiede zwischen parlamentari- scher Demokratie und Rätesystem im Kontext der Novemberrevolution (konkretisierte SK 1)
 | Kriegsende„Spartakus-Aufstand“ Politische Reformen Demokratieverständnis ParlamentarischeDemokratieRäterepublik | **Die November- revolution 1918** | 84/85 | Q4 und Q6 werden im Sinne einer Binnendifferenzie- rung auf drei Niveaustufen angeboten und erleichtern so eine Bearbeitung von A2 und A3. Hier nehmen die SuS eine Unterscheidung zwischen parlamentarischer Demokratie und Räterepublik vor, wobei der VT und das Begriffslexikon im Serviceanhang weiterhelfen. A 4 stärkt UK 2. |
|  | Die SuS* erläutern die subjektive Sichtweise des Verfassers

oder der Verfasserin in Quellen (SK 2)* erläutern gesellschaftspolitische Sichtweisen auf den Verlauf und die Inhalte der Pariser Friedensre- gelungen (konkretisierte SK 4)
* erörtern innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik sowie stabilisierende Elemente (konkretisierte UK 1)
 | FriedensverträgeBestimmungen desVersailler VertragesWilsons 14­Punkte­Programm | **Der Versailler Vertrag und seine Folgen** | 86/87 | Mediencode 31033­42 liefert Hintergrundinforma- tionen zu den in Q2 abgebildeten Personen und unterstützt so die Bearbeitung von A 2. Mediencode 31033­43 liefert eine animierte Karte zu den territori- alen Veränderungen durch den Versailler Vertrag. Die Bearbeitung von A4 (Beurteilung des Versailler Vertra- ges als Instrument der Friedenssicherung oder neuer Konfliktherd) wird durch eine Argumentationswippe als Hilfestellung gestützt. |
|  | Die SuS* stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitä- ten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschafts- formen in historischen Raumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
* wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5)
 | Wahlen zur National­versammlungPolitische NeuordnungWahlrecht und Parteien | **Die Weimarer Verfassung** | 88/89 | Eine Hilfestellung zu A1 liefert Hintergrundinformatio- nen zur Deutung einzelner Bildelemente und fördert so eine vertiefte methodische Auseinandersetzung (MK 4) mit dem Plakat, dessen Analysemethode in diesem Kapitel eingeführt wird (vgl. S. 96f.). Außerdem wird zur weiteren Differenzierung Q2 auf drei Niveau- stufen angeboten. Mediencode 31033­44 stellt zum Vergleich der Verfassung ein Schaubild mit der Verfas- sung des Kaiserreichs für eine Erweiterung der SK 6 zur Verfügung. |
| * erläutern anhand der Weimarer Reichverfassung Kontinuitäten und Wandel der politischen Ordnung (konkretisierte SK 2)
 |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | * erörtern innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik sowie stabilisierende Elemente (konkretisierte UK 1)
* beurteilen Rollen, Handlungsspielräume und Ver- antwortungen von Akteurinnen und Akteuren bei der Etablierung und Aushöhlung der parlamentari- schen Demokratie (konkretisierte UK 2)
 |  |  |  |  |
|  | Die SuS* kennen, analysieren und reflektieren die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedeutung (MKR 5.1)
* erkennen die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen sowie beurteilen diese in Bezug auf die Meinungsbildung (MKR 5.2)
* erkennen und analysieren Chancen und Herausfor- derungen von Medien für die Realitätswahrneh- mung und nutzen diese für die eigene Identitätsbil- dung (MKR 5.3)
 | Wahlkampf für dieNationalversammlungWahl-Kompass | **Medienkompetenz:** Die Nutzung eines Wahlkompasses analysieren und reflektieren | 90/91 | Mediencode 31033­45 stellt einen Wahl­Kompass zur Wahl der Nationalversammlung bereit. Zudem wird die Parteienlandschaft der Weimarer Republik über Mediencode 31033­46 verfügbar gemacht. Die fakul- tativen A5 und A6 dienen der Reflexion eines Wahl­O­ Mats im Einsatz für die Meinungsbildung. A4 verlangt mit der Stellungnahme zur Sinnhaftigkeit eines Wahl-kompasses eine Reflexion im Rahmen der Verbraucher- bildung (Bereich C). |
| * beschreiben, reflektieren Medien und ihre Wirkung kritisch und regulieren ihre Nutzung selbstverant- wortlich; sie unterstützen andere bei ihrer Medien- nutzung (MKR 5.4)
 |  |  |  |  |
|  | Die SuS* erläutern die subjektive Sichtweise des Verfassers

oder der Verfasserin in Quellen (SK 2) | GleichberechtigungRechte der Frauen | **Frauen in der Weimarer Republik** | 92/93 | Die beiden Mediencodes liefern Zusatzinformationen zum Leben der „Neuen Frau“ in den Zwanziger Jahren und ermöglichen somit eine vertiefende Auseinander- setzung mit A 1. So bereiten sie auf eine Erweiterung der UK 2 vor. Diese wird ebenfalls durch eine Hilfestel- lung im Serviceanhang angebahnt und unterstützt, die den Blick der SuS auf gesellschaftliche und politische Rollenbilder lenkt. Eine fakultative Internetrecherche (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 76f.) liefert im Sinne einer Binnendifferenzierung eine Ver- tiefung der Auseinandersetzung mit dem Berufsbild der Frau (A 3). A 5 unterstützt nach den vorbereitenden A 1, 2 und 3 die Aneignung der konkretisierten UK 4. |
| * unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufs- formen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3)
 | Das Bild der „neuen Frau“ |  |  |
| * wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
 |  |  |  |
| * beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2)
 |  |  |  |
| * beurteilen ausgewählte politische, rechtliche und soziale Fragen der Gleichberechtigung von Frauen und Männern im Spannungsfeld zwischen An- spruch und Wirklichkeit (konkretisierte UK 4)
 |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| \* | Die SuS* identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Ge- genwart und entwickeln daran erkenntnisleitende Fragen (SK 1)
* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
* nehmen auf Basis der Unterscheidung zwischen Sach- und Werturteil zur Beantwortung einer historischen Fragestellung kritisch Stellung (UK 1)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglich­ keiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK 3)
* bewerten unter Offenlegung der eigenen Wertmaß- stäbe und gegenwärtiger Normen menschliches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Fal- les oder Beispiels mit Entscheidungscharakter (UK 4)
* beurteilen ausgewählte politische, rechtliche und soziale Fragen der Gleichberechtigung von Frauen und Männern im Spannungsfeld zwischen Anspruch und Wirklichkeit (konkretisierte UK 4)
 | Kampf um FrauenrechteFrauenwahlrecht in den USA | **Geschichte global:** Die Suffragetten in Großbritannien und den USA | 94/95 | D1/A 1 geht erneut auf das Medium Film ein, das in diesem Kapitel die Auseinandersetzung mit der Erinnerungskultur verstärkt anregt. Ebenso liefert der Mediencode 31033­49 einen Beitrag der Deutschen Welle zum Thema Suffragetten. A 5 stärkt UK 3. UK 4 wird über die klassische Erweiterung der SK, hier SK 1, dann MK 4 und einer Beurteilung in A 5 sukzessive angebahnt. Die fakultative A 6 bahnt erneut die kon- kretisierte UK 4 an, zur Differenzierung dient der Me- diencode 31033­50. A 7 verlangt ein Werturteil unter Offenlegung der Wertmaßstäbe (UK 1). |
|  | Die SuS* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen an (MK 4)
 | BolschewismusWahlkampf in der Weimarer Republik | **Methode:**Ein politisches Plakatuntersuchen | 96/97 | Die hier eingeführte Methode kann selbstständig an- hand des Plakates Q1 auf S. 88 eingeübt werden. For- mulierungshilfen im Serviceanhang auf S. 202 bieten eine sprachsensible Unterstützung zu dieser Übung. |
|  | Die SuS* unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufs- formen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3)
* ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender Fachbegriffe (SK 7)
* wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5)
* erörtern innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik sowie stabilisierende Elemente (konkretisierte UK 1)
 | Kriegskosten undInflation Ruhrbesetzung Politische Unruhen | **Hyperinflation 1923****– die Republik in der Krise** | 98/99 | Die konkretisierte UK 1 wird in diesem Kapitel über eine vorausgehende fundierte Auseinandersetzung mit dem Sachgegenstand erweitert (A 1­4). |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Die SuS* stellen ökonomisch­soziale Lebensbedingungen, kulturelle Kontakte von Menschen in der Vergan- genheit dar (SK 5)
* ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
* stellen Zusammenhänge zwischen gesellschaft­ lichen, ökonomischen und politischen Prozessen in der Geschichte dar (SK 8)
* präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-) sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MK 6)
* planen, gestalten und präsentieren Medienproduk- te adressatengerecht (MKR 4.1)
* kennen und wenden Gestaltungmittel von Medien­ produkten reflektiert an und beurteilen diese hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussage­ absicht (MKR 4.2)
* stellen Auswirkungen und gesellschaftliche Folgen der neuen Massenmedien, der Konsumgesellschaft und des Beschreitens neuer Wege in Kunst und Kultur dar (konkretisierte SK 3)
 | Leben in der Weimarer RepublikWirtschaft und WissenschaftPolitik, Kultur undFußballMassenmedien und Metropolen | **Gemeinsam aktiv:** Die „Goldenen Zwanziger“ | 100-103 | Die Schritt­für­Schritt­Anleitung zur Erstellung eines Podcast ermöglicht eine weitgehend selbstständige Auseinandersetzung mit der Thematik und dient insbe- sondere einer Aneignung der SK 3 und der konkretisier- ten SK 3. Zudem unterstützen Hilfestellungen im Ser- viceanhang zu den Schritten 1, 4, 5 und 6 medial und inhaltlich durch hintergrundliefernde Mediencodes und Tipps zur Bearbeitung sowie Formulierungshilfen im Sinne der Sprachsensibilität. Zusätzlich werden Q6 und D3 binnendifferenziert auf drei Niveaustufen zur Verfügung gestellt. Die Kooperation dieses Kapitels er- möglicht neben einer inhaltlichen Auseinandersetzung eine Anbindung an den Medienkompetenzrahmen im Bereich „Produzieren und Präsentieren“ und eine An- bindung an die Rahmenvorgaben Verbraucherbildung in der Schule, indem eine Reflexion des Konsums und der Mediennutzung angeregt werden (Bereich C und D). |
|  | Die SuS* identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegen­

wart und entwickeln erkenntnisgeleitet Fragen (SK 1)* unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufs- formen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3)
* stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen

von Menschen in der Vergangenheit dar (SK 5)* beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2)
* erörtern innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik sowie stabilisierende Elemente (konkretisierte UK 1)
* erörtern am Beispiel Deutschland und der USA Lösungsansätze für die Weltwirtschaftskrise (konkretisierte UK 3)
 | Rezession und wirt-schaftliche DepressionDer schwarze Freitag und seine FolgenLösungsansätze für dieWeltwirtschaftskrise New Deal Sparpolitik | **Die Weltwirtschafts- krise** | 104/105 | Mediencode 31033­53 liefert zwei History­Clips mit Hintergrundinformationen zum US­Börsencrash. Q4 wird binnendifferenziert in drei Schwierigkeitsstufen angeboten. Die fakultative A 3 ermöglicht eine in- tensive Auseinandersetzung mit der wirtschaftlichen Entwicklung der Republik und wird wie A 4 durch eine Hilfestellung im Serviceanhang unterstützt. Die konkre- tisierte UK 3 als Schwerpunkt dieser Themenseite(A 5 und A 6) wird durch eine Internetrecherche (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 76f.) so- wie zwei Mediencodes für Hintergrundinformationen unterstützt: Mediencode 31033­56 liefert Zusatzinfor- mationen zu den deutschen Lösungsansätzen im Rah- men der Sparpolitik Brünings, Mediencode 31033­57 Historikerurteile zu den amerikanischen Lösungsstrate- gien der Schutzzollpolitik und des New Deal. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| \* | Die SuS* stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitä- ten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschafts- formen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
* ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2)
 | Bewegung der „Fasci dicombattimento“ Regierung des „Duce“ Vorbild Mussolini | **Faschistische Bewe- gungen in Europa – das Beispiel Italien** | 106/107 | Im Sinne einer sprachsensiblen Auseinandersetzung mit dem Begriff „Faschismus“ liefert der Mediencode 31033­58 eine ausführliche Definition des Begriffs. Die Hilfestellungen zu A 2 und A 3 bieten den Lernenden methodische Hinweise zur Bearbeitung der Aufgaben und somit zu einer Erweiterung der SK 6. |
|  | Die SuS* unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufs- formen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3)
* stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinu- itäten sowie Herrschaftsformen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
* beurteilen Rollen, Handlungsspielräume und Ver- antwortung von Akteurinnen und Akteuren bei der Etablierung und Aushöhlung der parlamentari- schen Demokratie (konkretisierte UK 2)
 | Entstehung der ParteiHitler­Ludendorff­PutschWeg zur Macht | **Der Aufstieg der NSDAP** | 108/109 | A 1 kann durch den Einsatz des Mediencodes zum Hitlerputsch binnendifferenziert eingesetzt werden. Zudem liefern Hilfestellungen zu A 3 und zur kreativen, fakultativen A 5 Tipps zur Bearbeitung im Servicean- hang. Die bereits zuvor angebahnte konkretisierte UK 2 wird hier am Beispiel der NSDAP erneut vertieft (A 3­4, A 6). Eine Internetrecherche (vgl. Geschichte entde- cken NRW (G9) – Band 1, S. 76f.) ermöglicht zudem die Erweiterung der Medienkompetenz. |
|  | Die SuS* unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufs- formen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3)
* erörtern innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik sowie stabilisierende Elemente (konkretisierte UK 1)
* beurteilen Rollen, Handlungsspielräume und Ver- antwortung von Akteurinnen und Akteuren bei der Etablierung und Aushöhlung der parlamentari- schen Demokratie (konkretisierte UK 2)
 | PräsidialkabinetteGesellschaftliche und politische Radikalisie- rungArtikel 48 | **Die Endphase der Wei- marer Republik** | 110/111 | Die Analyse von Karikaturen, die Schwerpunkt des nachfolgenden Kapitels ist, wird hier bereits angebahnt (A 1). A 2 bahnt die konkretisierte UK 1 an, die auf S.114/115 ausgebaut wird. Q3 wird binnendifferenziert auf drei Niveaustufen angeboten und unterstützt somit die Vorbereitung der Urteilsbildung in A 4 (konkreti- sierte UK 2). Eine Hilfestellung im Serviceanhang unter- stützt diese Urteilsbildung darüber hinaus sprachlich mit Formulierungstipps. |
|  | Die SuS* stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitä- ten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschafts- formen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
 | 30. Januar 1933Hitler als Reichkanzler | **Die Machtübertragung auf Hitler** | 112/113 | Ein History-Clip zum Niedergang der Weimarer Repub- lik liefert Hintergrundinformationen als Unterstützung zur Erweiterung der SK 6 (Mediencode 31033-61). |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | * ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
* beurteilen Rollen, Handlungsspielräume und Ver- antwortung von Akteurinnen und Akteuren bei der Etablierung und Aushöhlung der parlamentari- schen Demokratie (konkretisierte UK 2)
 | Machtausbau„Machtübertragung“ vs. „Machtergreifung“ |  |  | Zudem unterstützt eine Hilfestellung im Anhang aufS. 204 unter Bereitstellung von Formulierungshilfen (Sprachsensibilität) die Bearbeitung von A 2 und somit die Anwendung der Methode zur Untersuchung von Fotografien (vgl. S. 64f.). A 3 bereitet das Urteil in A 5 vor, das eine Auseinandersetzung mit den Begriffen„Machtübertragung“ und „Machtergreifung“ verlangt. |
|  | Die SuS* wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5)
* erörtern innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik sowie stabilisierende Elemente (konkretisierte UK 1)
* beurteilen Rollen, Handlungsspielräume und Ver- antwortung von Akteurinnen und Akteuren bei der Etablierung und Aushöhlung der parlamentari- schen Demokratie (konkretisierte UK 2)
 | Tag von PotsdamMachtausbau derNationalsozialisten | **Das Scheitern der Weimarer Republik** | 114/115 | Beide Historikerurteile D2 und D3 werden im Sinne einer Binnendifferenzierung in drei Schwierigkeits- stufen angeboten. Zudem liefert ein vorstrukturiertes Arbeitsblatt (Beurteilungsleiter unter dem Mediencode 31033-62) Hinweise zur Analyse der Historikerurteile in A 1­3 und unterstützt somit die Erweiterung von MK 5. |
|  | Die SuS* ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
* wende zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattung an (MK 4)
* erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Über- tragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK 2)
* erörtern innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik sowie stabilisierende Elemente (konkretisierte UK 1)
* beurteilen Rollen, Handlungsspielräume und Ver- antwortung von Akteurinnen und Akteuren bei der Etablierung und Aushöhlung der parlamentari- schen Demokratie (konkretisierte UK 2)
 | ArbeiterbewegungAuflösung derWeimarer RepublikBelastungsfaktoren derDemokratie | **Kompetenzcheck:**Die Weimarer Republik | 116/117 | Die SuS gestalten eine eigene „kleine Geschichte der Weimarer Republik“, die sprachlich binnendifferenziert und strukturiert mit Einsatz des Mediencodes 31033-63 unterstützt wird (A 1, SK 7). Zudem liefert eine Hilfe- stellung zu A2 Formulierungshilfen für das erneute Einüben der Methode, politische Wahlplakate zu unter- suchen (MK 4). Die konkretisierten UK 1 und 2 werden anhand eines weiteren Historikerurteils (D2) gefällt(A 3). A 4 stützt HK 2. |

|  |  |
| --- | --- |
| **ca.****10****Std.** | **Kapitel 4: Das nationalsozialistische Herrschaftssystem (IF8)** |
|  | **Kompetenzerwartungen im Lehrplan** | **Inhalte zu den Kompetenzen** | **Thema im Schulbuch** | **Seite** | **Kommentar – zentrale Aspekte** |
|  | Die SuS* unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufs- formen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3)
* recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medien sowie ihrem schulischen und außer- schulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen und Daten zu historischen Problem­ stellungen (MK 2)
* beurteilen Rollen, Handlungsspielräume und Ver- antwortung von Akteurinnen und Akteuren bei der Aushöhlung der parlamentarischen Demokratie (konkretisierte UK 2 im IF 7)
* erläutern Merkmale des totalen Staates und Stufen seiner Verwirklichung im Nationalsozialismus (kon- kretisierte SK 1)
* nehmen Stellung zur Verantwortung politischer Ak- teure und Gruppen für die Zerstörung des Weimarer Rechts­ und Verfassungsstaats (konkretisierte UK 1)
 | Machtübernahme HitlersAusbau der national­ sozialistischen MachtNS-IdeologieAntisemitismus | **Auftakt:**Das nationalsozialisti- sche Herrschaftssystem | 118/119 | Dieses Kapitel schließt unmittelbar an das vorausge- gangene an, indem durch wiederholende Aufgaben eine Vertiefung und Verknüpfung von Wissen statt- findet. Der Mediencode 31033­65 liefert zu A 4 einen ersten Überblick über die Inhalte in Verknüpfung zu Kapitel 3. Das Spiegelcover zeigt eine aktuelle Ausein- andersetzung mit der Rekonstruktion der NS­Zeit und liefert somit erste Reflexionsansätze der eigenen Wert- vorstellungen. |
|  | Die SuS* stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitä- ten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschafts- formen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
* erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswirklichkeit (HK 1)
* erläutern Merkmale des totalen Staates und Stufen seiner Verwirklichung im Nationalsozialismus (konkretisierte SK 1)
 | Hitlers Ernennung zum ReichskanzlerNationalsozialistisches HerrschaftssystemGesellschaft im Nationalsozialismus | **Orientierung in Raum und Zeit:**Leben im National­sozialismus | 120/121 | Der Kompetenzkasten „In diesem Kapitel lernst du“ ermöglicht einen ersten Einblick in die Begrifflichkeiten der NS­Ideologie und bahnt somit die konkretisierteSK 2 an. Zudem bietet die Analyse der Karte (vgl. Ge- schichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 9f.) die Wie- derholung der Methode sowie der territorialen Gestal- tung Deutschlands durch den Versailler Vertrag. Eine Hilfestellung zu A 3 liefert Unterstützung zur erneuten Anwendung der Methode, Fotografien zu untersuchen (MK 4). Die fakultative A 4 bahnt zudem die Reflexion der eigenen Wertmaßstäbe in der Lebenswelt der SuS an, die als Schwerpunkt dieses Kapitels benötigt wer- den. Der Mediencode 31033-66 unterstützt dabei die Recherche von heute gültigen Grundrechten. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | * erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwor- tung im Umgang mit der eigenen Geschichte (konkretisierte UK 4)
 |  |  |  |  |
|  | Die SuS* treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK 1)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2)
* erläutern Merkmale des totalen Staates und Stufen seiner Verwirklichung im Nationalsozialismus (kon- kretisierte SK 1)
* nehmen Stellung zur Verantwortung politischer Ak- teure und Gruppen für die Zerstörung des Weimarer Rechts­ und Verfassungsstaats (konkretisierte UK1)
* planen, gestalten und präsentieren Medienprodukte adressatengerecht und kennen und nutzen Möglich- keiten des Veröffentlichens und Teilens (MKR 4.1)
 | Ende des Rechts- und Verfassungsstaates (1933/34)Reichstagsbrand- verordnungErmächtigungsgesetz Gleichschaltung Totalitärer StaatTerror als Mittel der Politik | **Gemeinsam aktiv:** Die national­ sozialistische Herrschaftssicherung | 122­125 | In einem kooperativen Setting erarbeiten die SuS weit- gehend selbstständig die Inhalte und erstellen gemein- sam ein Erklärvideo A 1-7). Zwei Mediencodes stellen eine Checkliste für die selbstständige Erarbeitung des Videos und einen Evaluationsbogen zur Auswertung bereit. So kann die Methode des Erklärvideos (vgl.Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 2, S. 148f.) erneut erprobt und eingeübt werden (MKR 4.1). |
|  | Die SuS* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
* überprüfen anhand von bekannten Kriterien, ob ihre Informationen zur Beantwortung einer Urteilsfrage ausreichend sind (UK 6)
* erläutern grundlegende Elemente der NS-Ideologie (u. a. „Rassenlehre“, Antisemitismus, „Führergedan- ke“), deren Ursprünge und deren gesellschaftliche und politische Auswirkungen (konkretisierte SK 2)
* erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur (konkretisierte UK 2)
 | NS-Ideologie: Rassen- lehreAntisemitismus„Lebensraum“­Politik VolksgemeinschaftFührergedanke und Führerkult | **Die national- sozialistische Weltanschauung** | 126/127 | Die Themenseite nimmt in A 1­5, insbesondere in A 1 und 2, gezielt die konkretisierte SK 2 in den Blick. Zwei Mediencodes mit Hintergrundinformationen zur Volks- gemeinschaft und NS­Ideologie unterstützen den Er- werb dieser Kompetenz. Hilfestellungen zu A 3 und A 4 bieten einen binnendifferenzierten Einsatz durch Tipps und Hintergrundinformationen im Serviceanhang. Die Quelleninterpretation (MK 4 in A 1­3) wird durch das binnendifferenzierte Angebot von Q4 auf drei Niveau- stufen unterstützt. |
|  | Die SuS* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
 | NS-Propaganda MediennutzungReichsparteitag | **Propaganda im Nationalsozialismus** | 128/129 | Vielfältiges Propagandamaterial ermöglicht die Analyse und Reflexion verschiedener Quellengattungen (MK 4). Mediencode 31033-71 liefert einen History-Clip mit Ma- terialien zu NS­Filmindustrie und Kulturpolitik. Medien­ |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | * erläutern Merkmale des totalen Staates und Stufen seiner Verwirklichung im Nationalsozialismus (konkretisierte SK 1)
* erläutern grundlegende Elemente der NS-Ideologie (u. a. „Rassenlehre“, Antisemitismus, „Führergedan- ke“), deren Ursprünge und deren gesellschaftliche und politische Auswirkungen (konkretisierte SK 2)
* erkennen und bewerten Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten kritisch (MKR 2.3)
 |  |  |  | code 31033-73 unterstützt die Erweiterung der Me- dienkompetenz im Bereich „Informieren und Recher- chieren“. A 3 und 4 stärken die konkretisierte SK 2, A 5 stärkt die Auseinandersetzung mit „Fake News“ (MKR 2.3; vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 2,S. 100f.). Die fakultative A 6 kann im Sinne einer Diffe­ renzierung zur vertieften Auseinandersetzung mit Wirkung von Propaganda dienen. Q3 (A 2) wird via Mediencode 31033-72 auch als Hörfassung angeboten. |
|  | Die SuS* treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK 1)
* filtern, strukturieren, wandeln um und bereiten themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten auf (MKR 2.2)
* gestalten und reflektieren Kommunikations­ und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teil- habe an der Gesellschaft und beachten ethische Grundsätze sowie kulturell­gesellschaftliche Normen (MKR 3.3)
* erkennen persönliche, gesellschaftliche und wirt- schaftliche Risiken und Auswirkungen von Cyberge­ walt und -kriminalität und kennen und nutzen An- sprechpartner und Reaktionsmöglichkeiten (MKR 3.4)
 | AntijüdischePropagandaSprachgebrauch in der NS-Zeit | **Medienkompetenz:** Über Hate Speech kommunizieren | 130/131 | In Ausgestaltung des Medienkompetenzrahmens des Landes NRW werden die Schwerpunkte „Informieren und Recherchieren“ sowie „Kommunizieren und Ko- operieren“ über das Medium ZUMPad (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 106f.) erweitert (Mediencode 31033­75). Die Methode soll die SuS handlungsfähig im Umgang mit Hate Speech am Bei- spiel vom Sprachgebrauch in der NS-Zeit machen.Somit liefert sie neben der „Bildung für die digitale Welt“ einen wesentlichen Beitrag zur Werteerziehung im Geschichtsunterricht (KLP S. 10). Zur Erweiterung der Recherchekompetenz werden zu A 2 Hinweise zu konkreten Internetseiten im Serviceanhang auf S. 206 angeboten (Mediencodes 31033­136 – 31033­140). |
|  | Die SuS* erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften (SK 4)
* nehmen auf Basis der Unterscheidung zwischen Sach- und Werturteil zur Beantwortung einer historischen Fragestellung kritisch Stellung (UK 1)
* bewerten unter Offenlegung der eigenen Wertmaß- stäbe und gegenwärtiger Normen menschliches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Fal- les oder Beispiels mit Entscheidungscharakter (UK 4)
 | FormationserziehungSchule und ErziehungHitlerjungend und Bund Deutscher Mädel | **Jugend im National- sozialismus** | 132/133 | Ein Mediencode (31033-71) unterstützt die Erweite- rung der UK 4 in A 3. Diese ermöglicht den SuS eine selbstständige Auseinandersetzung mit der eigenen Erziehung zum kritischen Denken. Die fakultative A4 schafft Lebensweltbezug als Vertiefung und eine Re- flexion der historischen Bedingtheit der eigenen Le- benswirklichkeit. Die Grundlagen hierfür werden in A 2 angebahnt. |
| * erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswirklichkeit (HK 1)
 |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | * reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit frü- heren Wertvorstellungen die eigenen Deutungs- muster und Wertmaßstäbe (HK 3)
* erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur (konkretisierte UK 2)
 |  |  |  |  |
|  | Die SuS* stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen

von Menschen in der Vergangenheit dar (SK 5)* reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbil- dern du narrativen Stereotypen unter Berücksich- tigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4)
* beurteilen die Rolle der Außen­ und Wirtschafts- politik für Zustimmung zum oder Ablehnung des Nationalsozialismus (konkretisierte UK 3)
 | Staatsverschuldung ArbeitslosigkeitPropaganda Autobahnbau | **Nationalsozialistische Wirtschaftspolitik** | 134/135 | Die Seite nimmt die konkretisierte UK 3 in den Blick (insbes. A 1­3 und A 5). Die Erweiterung der HK 4 wird durch den Mediencode 31033-78 zum „Mythos Auto- bahn“ unterstützt. Die fakultative A6 kann ebenfalls zur Erweiterung der Handlungskompetenz anhand einer Internetrecherche und Hilfestellung auf S. 206 mit Informationen zum Grundgesetz und zur Schulden- bremse verwendet werden. |
| \* | Die SuS* erläutern den Unterschied zwischen verschiedenen Quellengattungen und Formen historischer Dar­ stellung (MK 3)
* wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5)
 | WahlstatistikenReichstagswahlen November 1932und März 1933 | **Methode:** Diagramme untersuchen | 136/137 | Im Sinne eines sprachsensiblen Geschichtsunterrichtes wird die Erweiterung der MK 5 durch Formulierungs­ hilfen im Serviceanhang auf S. 207 unterstützt. |
|  | Die SuS* erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jewei- ligen Gesellschaften (SK 4)
* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen an (MK 4)
* bewerten unter Offenlegung der eigenen Wertmaß- stäbe und gegenwärtiger Normen menschliches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Fal- les oder Beispiels mit Entscheidungscharakter (UK 4)
 | Propaganda im Natio- nalsozialismusTotalitarismusHandlungsspielräume der Bevölkerung | **Zustimmung und Anpassung** | 138/139 | Mit der Frage nach Zustimmung zur NS­Diktatur und der Reflexion der Handlungsspielräume der Bevöl- kerung (UK 4) leistet dieses Thema einen wichtigen Beitrag zur Werteerziehung auch in Hinblick auf die Herausforderungen an eine Demokratie im Sinne der politischen Bildung (KLP S. 10) Ein differenzierendes Arbeitsblatt bietet D1 in Vorbereitung auf die UK 2 auf drei Niveaustufen an. Des Weiteren unterstützt eine Hilfestellung im Serviceanhang auf S. 207 die Urteils- kompetenzen UK 4 und konkretisierte UK 2 (A 3). |
| * erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur (konkretisierte UK 2)
 |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Die SuS* recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Me- dien sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2)
* präsentieren in analoger und digitaler Form (fach­) sprachlich angemessen eigene historische Narrati- onen (MK 6)
* bewerten unter Offenlegung der eigenen Wertmaß- stäbe und gegenwärtiger Normen menschliches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Fal- les oder Beispiels mit Entscheidungscharakter (UK 4)
* erläutern Maßnahmen, deren Zielsetzung und ihre Auswirkungen auf Juden, Sinti und Roma, Homo- sexuelle, Andersdenkende, Euthanasieopfer und Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter von Seiten des NS­Staates (konkretisierte SK 3)
* erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur (konkretisierte UK 2)
 | Antisemitismus Radikalisierung Reichpogromnacht„Nürnberger Gesetze“ Verfolgung und Gewalt | **Ausgrenzung und Entrechtung der jüdischen Bevölkerung bis 1939** | 140/141 | Das vielfältige Materialangebot erweitert neben den Methodenkompetenzen (MK 2, MK 6) auch den Um- gang mit Quellenmaterial zum Vergleich. Mediencode 31033­79 liefert das dazu nötige Hintergrundwissen in Form eines History-Clips. Mediencode 31033-80 prä- sentiert ein zusätzliches Historikerurteil, das im Sinne einer Binnendifferenzierung der A 5 eingesetzt werden kann, zu der auch eine Hilfestellung auf S. 207 eine Of- fenlegung der eigenen Wertmaßstäbe unterstützt (UK 4). Neben diesem Vertiefungsangebot stehen Q3 und Q4 auf drei Niveaustufen zur Verfügung. Eine Hilfestel- lung im Serviceanhang auf S. 207 unterstützt weiterhin MK 2 in A 4. Auch die Medienkompetenz wird in A 1 und A 4 mit einer unterstützenden Hilfestellung aufS. 207 differenziert gefördert. |
|  | Die SuS* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen an (MK 4)
* bewerten unter Offenlegung der eigenen Wertmaß- stäbe und gegenwärtiger Normen menschliches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Fal- les oder Beispiels mit Entscheidungcharakter (UK 4)
* reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit frühe- ren Wertvorstellungen die eigenen Deutungsmus- ter und Wertmaßstäbe (HK 3)
* erläutern Maßnahmen, deren Zielsetzung und ihre Auswirkungen auf Juden, Sinti und Roma, Homo- sexuelle, Andersdenkende, Euthanasieopfer und Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter von Seiten des NS­Staates (konkretisierte SK 3)
* erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur (konkretisierte UK 2)
 | NS-Ideologie Sinti und Roma Zeugen Jehovas Homosexuelle„Euthanasie“ | **Verfolgte Gruppen im NS-Staat** | 142/143 | Das Thema stellt in einem breiten Überblick die vielfäl- tigen Formen des Umgang mit Personen, die „anders“ dachten oder waren, dar (A 1­3). Hierdurch wird die Auseinandersetzung mit eigenen Wertmaßstäben im Sinne einer Toleranzentwicklung in der eigenen Lebenswirklichkeit angeregt (UK 4; A 4). |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| \* | Die SuS* stellen Prozesse, Umbrüche, sowie Herrschafts­ formen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
* recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Me- dien sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2)
 | Organisation und Entwicklung der Partei AIBFührergedanke und FührerkultFaschismus | **Geschichte global:** Der brasilianische Integralismus | 144/145 | Die Themenseite knüpft an den Gegenstand„Faschistische Bewegungen in Europa“ (vgl. S. 106f.) als weiteres Beispiel an. Somit wird eine Vertiefung anhand Brasiliens und eine Wiederholung von bereits erworbenem Wissen ermöglicht. Eine Hilfestellung in Form eines Tipps zu A 4 auf S. 207 unterstützt die Erweiterung der UK 2. |
|  | * beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2)
 |  |  |  |  |
|  | * erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswirklichkeit (HK 1)
 |  |  |  |  |
|  | Die SuS* ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
* recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medien sowie ihrem schulischen und außer- schulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen und Daten zu historischen Problem- stellungen (MK 2)
* wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5)
* erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswirklichkeit (HK 1)
* reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit frühe- ren Wertvorstellungen die eigenen Deutungsmus- ter und Wertmaßstäbe (HK 3)
* erläutern Merkmale des totalen Staates und Stufen seiner Verwirklichung im Nationalsozialismus (konkretisierte SK 1)
* erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwor- tung im Umgang mit der eigenen Geschichte (konkretisierte UK 4)
 | Erziehung und Jugend ArbeitslosigkeitNS-IdeologieFaschismus undDemokratie | **Kompetenzcheck:** Das national­ sozialistische Herrschaftssystem | 146/147 | Der Kompetenzcheck vertieft das erworbene Wissen und Fähigkeiten wiederholend. A 1 stärkt SK 7 und die konkretisierte SK 1. Formulierungshilfen unterstützen die Erweiterung der MK 5, die hier erneut an einem Diagramm zur Arbeitslosenquote in A 2 eingeübt wird. Ein Mediencode zur kommentierten Fassung von„Mein Kampf“ liefert einen ersten Anknüpfungspunkt für die Bearbeitung von A 3, die eine Reflexion des Ver- botes eines Neudruckes vor 2016 anregt (konkretisierte UK 4). A 4 stärkt HK 1 und HK 3. |

|  |  |
| --- | --- |
| **ca. 18****Std.** | **Kapitel 5: Der Zweite Weltkrieg und die Shoah (IF8))** |
|  | **Kompetenzerwartungen im Lehrplan** | **Inhalte zu den Kompetenzen** | **Thema im Schulbuch** | **Seite** | **Kommentar – zentrale Aspekte** |
|  | Die SuS* identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Ge- genwart und entwickeln daran erkenntnisleitende Fragen (SK 1)
* recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Me- dien sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2)
* vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts­ und Erinnerungskultur, außerschuli- scher Lernorte und digitaler Deutungsangebote und nehmen kritisch Stellung dazu (UK 5)
* reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit frühe­ ren Wertvorstellungen die eigenen Deutungs- muster und Wertmaßstäbe (HK 3)
* reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbil- dern und narrativen Stereotypen unter Berücksich- tigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4)
* erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwor- tung im Umgang mit der eigenen Geschichte (konkretisierte UK 4)
 | Holocaust und Shoah Gedenken an die Opfer Konzentrationslager | **Auftakt:**Der Zweite Weltkrieg und die Shoah | 148/149 | Das Kapitel orientiert sich zum einen im Sinne der Holocaust­Education an einer Moral- und Werteer- ziehung, die gegen Rassismus, Rechtsextremismus, Antisemitismus und Fremdenfeindlichkeit einsteht. Zum anderen nimmt sie die Shoah und die öffentliche Auseinandersetzung mit dem Mord an europäischen Juden sowie systematische Verbrechen gegen die Zivil­ bevölkerung wie auch den Zweiten Weltkrieg in den Blick. Die Begriffe „Holocaust“ und „Shoah“, die aufS. 126 eingeführt wurden, werden zu Beginn mit den SuS gemeinsam reflektiert (A 1). |
|  | Die SuS* wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5)
* erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwor- tung im Umgang mit der eigenen Geschichte (konkretisierte UK 4)
 | Beginn Zweiten WeltkriegsVernichtungskrieg | **Orientierung in Raum und Zeit:**Zweiter Weltkrieg und Holocaust | 150/151 | Die Orientierungsseite wird vor allem als Wiederho- lung und Anknüpfung an das Vorwissen aus Kapitel 4 verwendet (A1). MK 5 wird anhand der Analyse einer historischen Karte (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 90f.) erweitert (A 2). A 3 und A 4 bahnen ein erstes Werturteil an (UK 4). |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Die SuS* stellen Zusammenhänge zwischen gesellschaftlichen, ökonomischen und politischen Prozessen in der Geschichte dar (SK 8)
* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen an (MK 4)
* beurteilen die Rolle der Außen­ und Wirtschafts- politik für Zustimmung zum oder Ablehnung des Nationalsozialismus (konkretisierte UK 3)
 | Kriegsvorbereitung und -zieleAnti­Komintern­Pakt NationalsozialistischeRhetorik | **Nationalsozialistische Außenpolitik****bis 1938 - Friedens- propaganda** | 152/153 | Die folgenden drei Kapitel wählen als Einstieg jeweils eine Karikatur, um die Methode der Analyse (MK 4) schwerpunktmäßig einzuüben. Zudem regt sie in die- sem Kapitel die Reflexion des Begriffs „Friedenspro- paganda“ im Sinne eines sprachsensiblen Geschichts- unterrichtes in A 5 an. MK 4 wird binnendifferenziert mithilfe einer Hilfestellung als Tipp in der Analyse zweier Reden erweitern (A 2 und A 3). Die Anwendung der Methode findet sich auf S. 158f. des Kapitels. |
|  | Die SuS* stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinui- täten, in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
* ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglich­ keiten und Grenzen sowie beabsichtige und unbeabsichtigte Folgen (UK 3)
* beurteilen die Rolle der Außen­ und Wirtschafts- politik für Zustimmung zum oder Ablehnung des Nationalsozialismus (konkretisierte UK 3)
 | Expansionspolitik Annexionen Appeasement­Politik | **Nationalsozialistische Außenpolitik – aggressive Expansion ab 1938/19** | 154/155 | Die Analyse der Karikatur ermöglicht in A 1 einen prob- lemorientierten Einstieg und mit A 4 die abschließende Beurteilung der Aussage der Karikatur. A 1 kann zudem medienkompetenzorientiert digital erstellt werden (Mediencode 31033­84). Mediencode 31033­83 stellt Hintergrundwissen zum „Anschluss“ Österreichs bereit. Darüber hinaus bieten Tipps zu A 3, A 4 und A 5 aufS. 208 im Anhang Hinweis zur Beantwortung der Auf- gaben im Sinne einer Binnendifferenzierung an. Zu- sätzlich wird Q3 auf drei Niveaustufen angeboten. Die fakultative A 5 ermöglicht eine Perspektivübernahme und somit eine abschließende Beurteilung der Expansi- onspolitik (UK 3, konkretisierte UK 3). |
|  | Die SuS* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen an (MK 4)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglich­ keiten und Grenzen sowie beabsichtige und unbeabsichtigte Folgen (UK 3)
 | Hitler-Stalin-Pakt Überfall auf Polen„Blitzkrieg“ | **Der Weg in den Zweiten Weltkrieg** | 156/157 | MK 4 wird erneut vertiefend über eine Karikatur erwei- tert (A5), ebenso kann die Untersuchung politischer Fotografien (vgl. S. 64 f.) eingeübt werden. Medien- code 31033­85 macht Hintergrundinformationen zum Zweiten Weltkrieg verfügbar und kann zur Binnendif- ferenzierung genutzt werden. Ein Tipp auf S. 208 dient der vertieften Auseinandersetzung mit A 5. Eine fakul- tative Internetrecherche (A 7) ermöglicht die Erweite- rung der Medienkompetenz (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S.76 f.). |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Die SuS* erläutern die subjektive Sichtweise des Verfassers

oder der Verfasserin in Quellen (SK 2)* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
 | Joseph Goebbels Propaganda | **Methode:**Eine politische Redeuntersuchen | 158/159 | Die Untersuchung politischer Reden bildet den metho- dischen Schwerpunkt der Quellenanalyse des Kapitels. Sie kann auf vielen Teilseiten angewendet werden, insbesondere auf die Sportpalastrede (Q3 S. 179).Formulierungshilfen auf S. 208 sowie eine Hörfassung unter Mediencode 31033-86 ermöglichen ein binnen-differenziertes Einüben (A1). |
|  | Die SuS* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2)
* wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5)
* erläutern grundlegende Elemente der NS-Ideologie (u. a. „Rassenlehre“, Antisemitismus, „Führerge- danke“), deren Ursprünge und deren gesellschaft- liche und politische Auswirkungen (konkretisierte SK 2)
 | Besatzung im WestenÜberfall auf die SowjetunionUnternehmen BarbarossaRassen- und Vernichtungskrieg | **Die Kriegsführung in Ost und West** | 160/161 | Die Analyse historischer Karten kann hier anhand von D1 erneut angewendet werden (MK 4; vgl. S. 16f.), die Interpretation von Schriftquellen (vgl. Geschich- te entdecken NRW (G9) – Band 1, S.100f.) in A 3­4.Eine differenzierte Ausgabe von Q4 ermöglicht eine Erarbeitung auf drei Niveaustufen. Zudem wird A 1 zur Vertiefung des Wissens aus Kapitel 4 mithilfe ei- ner Wiederholungsmöglichkeit im Serviceanhang aufS. 208 unterstützt. Im Sinne eines sprachsensiblen Geschichtsunterrichtes ermöglicht eine fakultative Internetrecherche (A 4) zur Begrifflichkeit „Kriegsver- brechen“ die Reflexion dieses Begriffs (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 76f.), die auch UK 2 anregt. |
|  | Die SuS* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
* bewerten unter Offenlegung der eigenen Wertmaß- stäbe und gegenwärtiger Normen menschliches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Fal- les oder Beispiels mit Entscheidungscharakter (UK 4)
* vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts­ und Erinnerungskultur, außerschuli- scher Lernorte und digitaler Deutungsangebote und nehmen kritisch Stellung dazu (UK 5)
* reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbil- dern und narrativen Stereotypen unter Berücksich- tigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4)
 | „Saubere“ Wehrmacht? Kriegsrecht Kriegsgefangenschaft | **Die deutsche Wehr- macht im Zweiten Weltkrieg** | 162/163 | Der Schwerpunkt dieser Themenseite auf der konkre- tisierten SK 4 (A 1­2) sowie im Bereich des Werturteils. Anhand zweier Internetrecherchen (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 76f.) zur Wehrmacht- ausstellung 1995­1999 (A 3; HK 4) und des Fallbeispiels eines Wehrmachtoffiziers unter Mediencode 31033­88 (A 5; konkretisierte UK 2) wird die Reflexion eigener Wertmaßstäbe angeregt. Dadurch kann die Erweite- rung der konkretisierten UK 2 angeregt werden. In der Beurteilung des Vorgehens der deutschen Wehrmacht als Kriegsverbrechen wird UK 4 erweitert (A 4). |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | * stellen Verbrechen an der Zivilbevölkerung während

des Zweiten Weltkrieges dar (konkretisierte SK 4)* erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur (konkretisierte UK 2)
 |  |  |  |  |
|  | Die SuS* identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Ge- genwart und entwickeln daran erkenntnisleitende Fragen (SK 1)
* erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften (SK 4)
* wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
 | WiderstandsgruppenWiderstandsbegriff | **Gemeinsam aktiv:** Widerstand im Dritten Reich - zwischen privaten Witzen und Attentaten | 164­167 | Im kooperativen Lernsetting eines Gruppenpuzzles (A 1­4) wird zum einen die Reflexion des Begriffs Wi- derstand im Sinne eines sprachsensibel reflektierten Geschichtsunterrichtes angeregt. Zum anderen kann die Methode der Analyse eines digitalen Denkmals über einen Mediencode erneut angewendet werden(vgl. S. 40f.). Die Themenseite stützt sich auf eine Aus- wahl von Widerstandsgruppen und entbehrt dem Anspruch auf Vollständigkeit. |
| * beurteilen das Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigter und unbeabsichtigter Folgen (UK 3)
 |  |  |  |  |
|  | Die SuS* erläutern grundlegende Elemente der NS-Ideologie (u. a. „Rassenlehre“, Antisemitismus, „Führerge- danke), deren Ursprünge und gesellschaftliche und politische Auswirkungen (konkretisierte SK 2)
* erläutern Maßnahmen, deren Zielsetzungen und ihre Auswirkungen auf Juden von Seiten des NS- Staates (konkretisierte SK 3)
* stellen Verbrechen an der Zivilbevölkerung wäh- rend des Zweiten Weltkriegs dar (konkretisierte SK 4)
* erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwor- tung im Umgang mit der eigenen Geschichte (konkretisierte UK 4)
 | ShoahWeg in den Holocaust Wannsee-Konferenz„Generalplan Ost“„Endlösung“ | **Die Shoah – die Vernichtung der jüdischen Bevölkerung in Europa** | 168/169 | Die Themenseite bildet den Schwerpunkt der Erweite- rung der konkretisierten Sach­ und Urteilskompeten- zen. Mediencode 31033-90 unterstützt diese anhand einer animierten Karte zur systematischen Ermordung der europäischen Juden. Zudem regt A 2, binnen- differenzierend unterstützt durch strukturierende Hinweise auf S. 209 im Anhang, zu einer Reflexion der Sprachverwendung der Nationalsozialisten im Sinne eines sprachsensiblen Unterrichts an. Zusätzlich wird der Begriff „Shoah“ in A 4 mithilfe des Mediencodes 31033­91 reflektiert und darüber ein Werturteil ange­ bahnt (konkretisierte UK 4). Zur Binnendifferenzierung wird Q2 auf drei Niveaustufen angeboten. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| \* | Die SuS* identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Ge- genwart und entwickeln daran erkenntnisleitende Fragen (SK 1)
* recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielge- richtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2)
* erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwor- tung im Umgang mit der eigenen Geschichte (konkretisierte UK 4)
 |  | **Methode:**Ein digitales Museum besuchen | 170/171 | Die Methode wird anhand des Anne-Frank-Hauses erklärt und selbstständig von den SuS anhand des vir- tuellen Museums der Gedenkstätte Auschwitz durchge- führt. Damit bereitet vor und entlastet diese Methode- Seite die Methode des Gedenkstättenbesuchs (vgl.S. 178f.). Die Internetrecherche in A 2 (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 76f.) wird mit einem Hinweis auf seriöse Seiten (Hilfestellung auf S. 209) und den Mediencode 31033­149 als ersten Recherche- ansatz angeboten. |
|  | Die SuS* identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Ge- genwart und entwickeln daran erkenntnisleitende Fragen (SK 1)
* erläutern Maßnahmen, deren Zielsetzungen und ihre Auswirkungen auf Juden, Sinti und Roma, Homosexuelle, Andersdenkende, Euthanasieopfer und Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter von Seiten des NS­Staates (konkretisierte SK 3)
* erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwor- tung im Umgang mit der eigenen Geschichte (konkretisierte UK 4)
* erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur (konkretisierte UK 2)
 | KonzentrationslagerZwangsarbeit„Euthanasie“ Stolpersteine | **Gemeinsam aktiv:**Opfer desNS-Vernichtungswillens | 172­175 | Anhand einer exemplarischen Auswahl von Opfer- gruppen des Nationalsozialismus wird im kooperativen Lernsetting des Gallery Walks die konkretisierte SK 3 erweitert. Eine vertiefte Auseinandersetzung mit auch anderen Opfergruppen kann durch Recherche und Referate wie in Schritt 4 ermöglicht werden. Eine Hilfestellung zu Schritt 2 liefert vertiefende Hinweise und Arbeitsaufträge. |
|  | Die SuS* nehmen auf Basis der Unterscheidung zwischen Sach- und Werturteil zur Beantwortung einer histo- rischen Fragestellung kritisch Stellung (UK 1)
 | VernichtungslagerMitwisserschaftVerdrängen und Verschweigen | **Der Umgang der Deut- schen mit der Shoah** | 176/177 | Die Themenseite regt zur Reflexion des Mythos, die Deutschen hätten von den Verbrechen nichts mitbe- kommen, an. Zwei Mediencodes liefern zeitgenössische Zeitungsberichte, Video­ und Tonbandaufnahmen, unter anderem die Konfrontation der deutschen Bevölkerung mit dem Genozid im KZ Buchenwald |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | * bewerten unter Offenlegung der eigenen Wertmaß- stäbe und gegenwärtiger Normen menschliches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Fal- les oder Beispiels mit Entscheidungscharakter (UK 4)
* erläutern grundlegende Elemente der NS-Ideologie (u. a. „Rassenlehre“, Antisemitismus, „Führerge- danke), deren Ursprünge und gesellschaftliche und politische Auswirkungen (konkretisierte SK 2)
* erläutern Maßnahmen, deren Zielsetzungen und ihre Auswirkungen auf Juden, Sinti und Roma, Homosexuelle, Andersdenkende, Euthanasieopfer und Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter von Seiten des NS­Staates (konkretisierte SK 3)
* erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwor- tung im Umgang mit der eigenen Geschichte (konkretisierte UK 4)
 |  |  |  | (Mediencode 31033-96). Die Analyse zweier Histori- kerurteile (D2, D3) kann in A 1 und A 3 erneut eingeübt werden und bereitet das Fällen von Sach- und Wert- urteil vor (A 5; UK 1, UK 4) (vgl. S. 72f.). Dazu wird D2 binnendifferenziert auf drei Niveaustufen angeboten. A 2 stützt UK 1. |
|  | Die SuS* recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielge- richtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2)
* reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichts­ bildern und narrativen Stereotypen unter Berück- sichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentli- chen Diskurs (HK 4)
* erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwor- tung im Umgang mit der eigenen Geschichte (konkretisierte UK 4)
 | GedenkstätteWewelsburg | **Methode:**Eine NS­Gedenkstätteuntersuchen | 178/179 | Die Medienkompetenz zur Auseinandersetzung auch mit digitalen Gedenkstätten kann hier anhand einer Internetrecherche und der fakultativen A 4 erneut angewendet werden (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 3, S. 40f.). Der Mediencode 31033-99 un- terstützt die Recherche und Planung einer Exkursion. Fakultativ wird die Reflexion des Begriffs „Täterort“ angeregt (A 3). |
|  | Die SuS* unterschieden Anlässe und Ursachen, Verlaufs- formen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3)
* stellen Zusammenhänge zwischen gesellschaftli- chen, ökonomischen und politischen Prozessen in der Geschichte dar (SK 8)
 |  | **Geschichte global:**Pearl Harbor | 180/181 | Der Schwerpunkt der Doppelseite liegt in der Anbah- nung der konkretisierten SK 5. Die SuS erhalten einen Einblick in die Arbeit von Historiker:innen im klassi- schen Dreischritt (SK­MK­UK). Anhand von A 4 nehmen sie selbstständig am öffentlichen Diskurs teil, indem sie den von der Forschung festgelegten Beginn des Zwei- ten Weltkriegs kritisch hinterfragen. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | * wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen (MK 4)
* vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts­ und Erinnerungskultur, und nehmen kritisch Stellung dazu (UK 5)
* erläutern Anlass und Folgen des Kriegseintritts der USA im Pazifikraum (konkretisierte SK 5)
 |  |  |  |  |
|  | Die SuS* erläutern die subjektive Sichtweise des Verfassers

oder der Verfasserin in Quellen (SK 2)* ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
* wenden grundlegende Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglich­ keiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK 3)
* erläutern Anlass und Folgen des Kriegseintritts der USA im Pazifikraum (konkretisierte SK 5)
 |  | **Der Kriegseintritt der USA und die Niederlage in Stalingrad** | 182/183 | Der Schwerpunkt der Doppelseite liegt in der Anbah- nung der konkretisierten SK 5. Eine animierte Karte zeigt unter dem Mediencode 31031-100 die Kriegs- wende und unterstützt somit A 1 und die Erweiterung der konkretisierten SK 5. Q2 und Q3 werden auf drei Niveaustufen angeboten und somit A 1, A 3 und A4 binnendifferenziert ermöglicht. Darüber kann die Erweiterung von MK 4 angeregt werden. Eine Hilfestel- lung sowie eine Hörfassung der Rede unter dem Me- diencode unterstützen zudem die Quellenanalyse von Q5, wodurch MK 4 erweitert werden kann (A 3, A 4). A 6 erweitert mithilfe eines Sprichwortes UK 3. |
|  | Die SuS* kennen, analysieren und reflektieren die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedeutung (MKR 5.1)
* erkennen und analysieren Chancen und Heraus- forderungen von Medien für die Realitätswahrneh- mung und nutzen diese für die eigene Identitäts­ bildung (MKR 5.3)
* beschreiben und reflektieren kritisch Medien und ihre Wirkung, regulieren selbstverantwortlich deren Nutzung und unterstützen andere bei ihrer Mediennutzung (MKR 5.4)
 | Zivilbevölkerung im Zweiten WeltkriegLebensgeschichten von„Kriegskindern“ Holocaust | **Medienkompetenz:** Zeitzeugen digital – AR-Apps beurteilen | 184/185 | Der Umgang mit Zeitzeugenaussagen als Medienkom- petenz (MKR 5 Analysieren und Reflektieren) wird in Form einer digitalen App (Mediencode 31033-101) eingeübt. Eine eigene Anwendung und Übertragung wird mithilfe der App „Fliehen vor dem Holocaust“ (Mediencode 31033-102) angeboten. Voraussetzung dafür ist ein mobiles Endgerät. Zudem ermöglicht die Methode eine Reflexion von Augmented Reality in der Lebenswelt der SuS in Form von audiovisueller Unter- stützung (A 2). |
| * stellen die Verbrechend an der Zivilbevölkerung während des Zweiten Weltkrieges dar (konkreti- sierte SK 4)
 |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Die SuS* nehmen auf der Basis der Unterscheidung zwischen Sach- und Werturteil zur Beantwortung einer histo- rischen Fragestellung kritisch Stellung (UK 1)
* bewerten unter Offenlegung der eigenen Wert- maßstäbe und gegenwärtiger Normen mensch- liches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Falles oder Beispiels mit Entscheidungs- charakter (UK 4)
* stellen Verbrechen an der Zivilbevölkerung während

des Zweiten Weltkrieges dar (konkretisierte SK 4) | KapitulationDeutschlands Befreiung der KZsBedeutung des8. Mai 1945 | **Das Kriegsende** | 186/187 | Eine animierte Karte sowie ein subjektiver Bericht ei- ner Zeitzeugin zum Kriegsende werden via Mediencode angeboten. Hilfestellungen zu A 2, A 4 und A 6 aufS. 209 im Anhang unterstützen die Urteilsbildung in Form von wiederholenden Hinweisen, strukturiertem methodischem Vorgehen und Rechercheansätzen als Schwerpunkt der Seite (UK 1, UK 4). Die Anwendung zweier Internetrecherchen (vgl. Geschichte entdecken NRW (G9) – Band 1, S. 76f.) erweitert die Medienkom- petenz „Informieren und Recherchieren“ durch A 5 und A 6. A 2 stärkt die konkretisierte SK 4. |
| \* | Die SuS* wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5)
* nehmen auf der Basis der Unterscheidung zwi- schen Sach- und Werturteil zur Beantwortung einer historischen Fragestellung kritisch Stellung (UK 1)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglich­ keiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK 3)
* beschreiben ideologische Voraussetzungen der Blockbildung und deren Konsequenzen für die Beziehungen zwischen den USA und der UdSSR nach 1945 (konkretisierte SK 1 des IF9)
 | Folgen des Zweiten WeltkriegsKonferenz von PotsdamNeuordnung Deutschlands in BesatzungszonenNeuordnung Europas | **Die Einrichtung der Besatzungszonen** | 188/189 | Die MK 5 wird hier anhand einer Kartenanalyse (vgl.S. 16f.) erneut angewendet. Den Schwerpunkt der Seite bildet vor allem die Ausschärfung der Urteilskom- petenz, die in A 2­A 5 aufbauend erweitert wird (UK 3). |
|  | Die SuS* ordnen historische Zusammenhänge unter Verwen- dung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
* beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2)
* beurteilen Folgen der Flucht- und Vertreibungsbe- wegungen für die Betroffenen und die Nachkriegs- gesellschaft auch unter Berücksichtigung digitaler Angebote (konkretisierte UK 5)
 | Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext„Displaced Persons“Bevölkerungsverschie- bung in Europa | **Flucht und Vertreibung** | 190/191 | Mediencode 31033­105 stellt einen History Clip zu Flucht- und Vertreibungsbewegungen in Europa zur Verfügung. A 4 ermöglicht eine erneute Anwendung der Methode und der Medienkompetenz, ein digitales Museum zu erkunden (vgl. S. 176f.). Somit erweitern beide Angebote insbesondere die konkretisierte UK 5. A3 stärkt UK 2. |

W3898

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Die SuS* identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Ge- genwart und entwickeln daran erkenntnisleitende Fragen (SK 1)
* vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts­ und Erinnerungskultur, außerschuli- scher Lernorte und digitaler Deutungsangebote und nehmen kritisch Stellung dazu (UK 5)
* erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwor- tung im Umgang mit der eigenen Geschichte (konkretisierte UK 4)
 |  | **Nationalsozialismus in der Erinnerungskultur begreifen** | 192/193 | Der Seite liegt das Ziel zugrunde, jüdisches Lebens vor der Shoah sichtbar zu machen und bietet die Möglich- keit, an eigenen Formen von Erinnerungskultur im kon- kreten Umfeld begründet teilzunehmen. Schwerpunkt ist daher die eigene Recherche, die durch mehrere Mediencodes unterstützt wird. Die Seite trägt somit zur Befähigung der SuS zur kompetenten Teilhabe am gesellschaftlichen Umgang mit Geschichte und an der Geschichts- und Erinnerungskultur bei (KLP S. 9) und stärkt UK 5 sowie die konkretisierte UK 4. |
|  | Die SuS* stellen Ereignisse in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
* recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medien sowie ihrem schulischen und außer- schulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen und Daten zu historischen Problem­ stellungen (MK 2)
* wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5)
* erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswirklichkeit (HK 1)
* reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit frü- heren Wertvorstellungen die eigenen Deutungs- muster und Wertmaßstäbe (HK 3)
* reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbil- dern und narrativen Stereotypen unter Berücksich- tigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4)
* erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwor- tung im Umgang mit der eigenen Geschichte (konkretisierte UK 4)
 |  | **Kompetenzcheck:** Der Zweite Weltkrieg und die Shoah | 194/195 | Im Zentrum des Kompetenzchecks steht die vertiefte Auseinandersetzung mit dem autobiografischen Text der Auschwitzüberlebenden Ruth Klüger. A 1 stärkt dabei SK 6. Schwerpunkt ist die Einordnung des Erzähl- ten in den Prozess von Ausgrenzung – Verfolgung – Vernichtung und auf die Auseinandersetzung mit dem eigenen geschichtskulturellen Umgang mit dem Thema sowie der eigenen Verantwortung (A 3). A 2 zielt auf die Stärkung der MK 5, A 5 auf die digitale Umsetzung von historischen Darstellungen und HK 4. A 4 knüpft an die erworbenen Methodenkenntnisse auf S. 178 f. zum Besuch von NS­Gedenkstätten an. |

Das \*­Symbol kennzeichnet Themenseiten, die als Additum und damit als zusätzliche Ergänzung zu verstehen sind: Lehrplaninhalte werden bereits an anderer Stelle auf den

Fundamentum-Seiten abgedeckt.